



Abb. 8: Münzfunde im Alpenrheintal mit süddeutschen Herrern des 13. bis 15. Jahrhunderts

■ Grabungsfunde
▼ Einzelfund

Abb. 9: Süddeutsche Heller des 13. bis 15. Jahrhunderts.



a Schwäbisch Hall, Reichsmünzstätte. Handheller (4. Viertel 13. Jahrhundert), Vs./Rs.
FO: Schellenberg 22



b Donauwörth, städtische Münzstätte. Handheller (nach 1356), Vs./Rs.
FO: Walenstadt 29



c Würtemberg, Grafenschaft. Handheller (nach 1404), Vs.
FO: Bendern 9



d Unbekannte süddeutsche Münzstätte. Handheller (2. Hälfte 14. Jahrhundert), Vs.
FO: Bendern 9

schwung.¹¹⁸ Die neue Münzsorte verdrängte bald die lokalen Pfennige und setzte sich an deren Stelle; bis etwa 1270 stellte eine ganze Reihe bislang wichtiger Pfennigmünzstätten (z. B. Würzburg und Ulm) ihre Prägung ganz ein.¹¹⁹ Auf der anderen Seite begannen im 14. Jahrhundert verschiedene Münzstätten den Heller nachzuprägen. Diese Beis schläge waren zumeist mit spezifischen Erkennungsmerkmalen (Beizeichen) versehen, die ihre Herkunft mit Hilfe eines Buchstabens oder Wapenzeichens kenntlich machten.¹²⁰

dem Ende des 13. Jh. soll etwa 700 Münzen, ausschliesslich Meinhardzwanziger, enthalten haben; Fundberichte aus Österreich 4, 1952, S. 109, zit. nach Koch, Bernhard: Grundzüge einer mittelalterlichen Währungsgeographie Österreichs. In: Numismatische Zeitschrift 78 (1959), S. 58–72, hier S. 69 m. Anm. 82.

118) Zur Münzgeschichte von Hall und den Anfängen der Hellerprägung zuletzt Raff, Albert: Die Münzen und Medaillen der Stadt Schwäbisch Hall. Freiburg i.Br., 1986. (Die Münzen und Medaillen der niederschwäbischen Städte, 1), S. 7–11; zu den frühesten Hellerprägungen und -funden Nau, Elisabeth: Haller Pfennige, I. Teil: Materialübersicht vom Beginn bis zum Ende der Stauferzeit. In: Württembergisch Franken 44 (N.F. 34), 1960, S. 25–62, bes. S. 26 ff. und 33 ff.

119) Nau, Elisabeth: Ulmer Münz- und Geldgeschichte. In: Stadt- und Landkreis Ulm, Amtliche Kreisbeschreibung, Allgemeiner Teil. Ulm, 1972, S. 490–501, hier S. 493.

120) Wielandt, Friedrich: Probleme der Hellerforschung. In: Wissenschaftliche Abhandlungen des deutschen Numismatikertages in Göttingen 1951. Hrsg. Erich Boehringer. Göttingen, 1959, S. 77–91, hier S. 79–81.

116) Vgl. zum folgenden Zäch (1992 a), S. 124–131.

117) Kellner, Hans-Jörg: Ein Münzschatz des 14. Jahrhunderts aus Schongau. München, 1981. (Ausstellungskataloge der Prähistorischen Staatssammlung, 9). – Ein Fund in Ampass bei Innsbruck aus